

### Juli

Do 02

15.00 – 17.00 | Im Rahmen des Café Streusel

#### ERZÄHLCAFÉ MIT USCHI – TAXIFÄHRERIN

Heute stehen Geschichten aus dem Hamburger Taxi-Alltag im Mittelpunkt. Kommt vorbei, bringt eure Fragen, Erinnerungen oder einfach Neugier mit. Unsere Gästin Uschi (82) erzählt aus 30 Jahren als Taxifahrerin in Hamburg: von besonderen Begegnungen, kuriosen Fahrten und dem Wandel der Stadt aus der Perspektive des Fahrersitzes. Bei Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis laden wir zum Zuhören, Erinnern, Nachfragen und Austauschen ein. Moderiert von Nicole Siemssen.

In Kooperation mit der Elbdiakonie, Standort St. Pauli

18.00 – 20.00 | Fachveranstaltung

#### (EXTREM) RECHTE JUGENDLICHE IM SOZIALRAUM

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) steht vor großen Herausforderungen. Einerseits gehört es zu den Aufträgen der OKJA mit rechtsextrem orientierten Jugendlichen zu arbeiten, andererseits hat diese auch einen zentralen Schutzauftrag gegenüber Heranwachsenden, die zu den Feindbildern der extremen Rechten gehören. In der Veranstaltung skizziert Prof. Esther Lehnert (ASH Berlin) den historischen und gesellschaftspolitischen Kontext. Im Anschluss wollen wir gemeinsam (pädagogische) Strategien diskutieren und entwickeln. Eine Veranstaltung für pädagogische Fachkräfte und andere fachlich interessierte Menschen.

In Kooperation mit dem Dept. Soziale Arbeit der HAW Hamburg und der GEW Hamburg

Mo 06

19.30 – 21.00 | Lesung und Gespräch

#### TRANSFORMATIVE GERECHTIGKEIT

Anfang 2026 veröffentlichte das Herausgeber\*innenkollektiv UmGang das Handbuch Transformative Gerechtigkeit. Das Buch bietet eine praxisnahe Einführung in Theorien, sprachliche Werkzeuge und konkrete Handlungsansätze im Umgang mit Gewalt. Für die Lesung und das anschließende Gespräch sind Nora Bornemann aus dem Herausgeber\*innenkollektiv sowie Melanie Brazzell und Ann Wiesental, Mitautor\*innen des Buches, zu Gast.

In Kooperation mit Copwatch Hamburg

Di 14

20.00 – 22.00 | Monatliches offenes Treffen

#### DIE BERNHARD-NOCHT-STRASSE MUSS UMBENANNT WERDEN!

Nach Bernhard Nocht – dem Organisator der deutschen Kolonialmedizin – sind auf St. Pauli ein Institut und eine Straße benannt. Er war kein Vorbild! Wir, die Initiative zur Umbenennung der Bernhard-Nocht-Straße, laden alle Interessierten zu den offenen Treffen ein. Wir wollen Ideen austauschen und schauen, ob die koloniale Verkrustung Hamburgs an dieser Stelle nicht doch aufgebrochen werden kann.

Di 28

19.00 | Spiel, Spaß, Sarkasmus

#### BULLSHIT-BINGO MAKLERPOESIE

Wir spielen Bingo! Und zwar nicht wie üblich mit einfachen Zahlen – nein, wir nehmen uns die schönsten Begriffe der Maklerpoesie und machen uns mit den schönen Worten einen vergnüglichen Abend mit Drinks, jeder Menge Spaß und eventuell ein ganz bisschen Sarkasmus... (Aber nur ein ganz bisschen.)

Eine Veranstaltung des St. Pauli Archivs im Rahmen des 11. Hamburger Architektur Sommers

### August

Sa 01

19.00 | Filmvorführung

#### BYE BYE ST. PAULI

Seit dem Abriss der Esso-Häuser vor 12 Jahren klappt auf dem „Filetgrundstück“ direkt am zentralen Spielbudenplatz eine Baugrube. In ihrer Dokumentation „buy buy st. pauli“ begleiteten die Filmemacher\*innen Irene Bude, Olaf Sobczak und Steffen Jörg die Zeit vor dem Abriss, den Kampf der Bewohner\*innen der Esso-Häuser und ihrer Unterstützer\*innen. Wir sprechen anschließend mit Filmemacher Steffen Jörg über Gentrifizierungsprozesse im Stadtteil.

Eine Veranstaltung des St. Pauli Archivs im Rahmen des 11. Hamburger Architektur Sommers

Di 11

20.00 – 22.00 | Monatliches offenes Treffen

#### DIE BERNHARD-NOCHT-STRASSE MUSS UMBENANNT WERDEN!

Nach Bernhard Nocht – dem Organisator der deutschen Kolonialmedizin – sind auf St. Pauli ein Institut und eine Straße benannt. Er war kein Vorbild! Wir, die Initiative zur Umbenennung der Bernhard-Nocht-Straße, laden alle Interessierten zu den offenen Treffen ein. Wir wollen Ideen austauschen und schauen, ob die koloniale Verkrustung Hamburgs an dieser Stelle nicht doch aufgebrochen werden kann.

Fr 28

19.30 Einlass | 20.00 Live-Musik in der Kölibri Küche – heiß und fettig!

#### KÖLIBRI KÜCHENKONZERT

Wir freuen uns auf ein nachbarschaftliches Dinner mit Naïs und Chillionair.

Eintritt frei, Spenden in die Kochmütze!



Wenn nicht anders angegeben, sind unsere Veranstaltungen kostenfrei zu besuchen. Wir freuen uns immer über Spenden, die unser Programm unterstützen. Unsere Veranstaltungsräume sind für Rollstuhlfahrer\*innen barrierefrei über die Seitentür erreichbar. Zu den Toiletten sind es sieben Stufen mit Handlauf. Eine barrierearme Toilette ist leider nur über den Platz in den Räumen in der Diakonie vorhanden.

### REGELMÄSSIGE TERMINE

#### BERATUNG

##### ADEBAR

Beratung und Begleitung für Schwangere und Familien mit Kindern von 0 bis 6 Jahren in Altona und Ottensen | (040) 432 64 951  
 Infos und Öffnungszeiten unter: [www.adebar-hh.de](http://www.adebar-hh.de)

##### stark

Di 15.00 – 17.00 Uhr + Do 10.00 – 12.00 Uhr  
 Hamburger Hochstr.1  
 Beratung und Begleitung für Familien in Altona und St. Pauli mit Kindern ab 6 Jahren. Wir beraten auf Französisch, Farsi/Dari/Persisch, Englisch, Griechisch und Deutsch.  
 (040) 519 00 56 59 | [beratung@gwa-stpauli.de](mailto:beratung@gwa-stpauli.de)

#### Sozial- und Behördenberatung

Di 16.30 - 18.30 Uhr | Kölibri  
 Beratung und Unterstützung für Menschen, die nicht (mehr) mit Kindern in ihrem Haushalt leben.  
 Beratung auf Deutsch und Englisch.

#### BERATUNGSANGEBOTE IN KOOPERATION

##### Öffentliche Gestaltungsberatung der HfbK

(pausiert im August und September)  
 Mi 18.00 – 19.00 Uhr | Kölibri  
 Designstudent\*innen beraten zu gestalterischen Fragen. [www.gestaltungsberatung.org](http://www.gestaltungsberatung.org)

##### Beratung von Mieter helfen Mietern e.V.

Mi 16.00 – 17.00 Uhr | Kölibri  
 Bitte vorab Termin vereinbaren: (040) 431 394-0

##### Hebammensprechstunde FunKE

Do 12.00 – 13.30 Uhr | Kölibri  
 Beratung für junge Familien in belastenden Lebenssituationen mit Kindern im 1. Lebensjahr.

#### ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE (pausieren in den Sommerferien, siehe Ferienprogramm)

##### Montag

16.00 – 19.00  
 Bauen und Spielen | B-You und Mädchen\*club  
 16.00 – 20.00  
 Jungen\*tag | Kölibri  
 (ab 19 Uhr für für Jungen\* ab der 5. Klasse)

##### Dienstag

16.00 – 19.00  
 Bauen und Spielen | B-You und Mädchen\*club  
 16.00 – 19.00  
 Ich sehe was, was du nicht siehst! | Kölibri  
 Lese- und Schreibwerkstatt  
 16.00 – 19.00  
 Toben, Spielen, Computer, Chillen | Kölibri

##### Mittwoch

15.00 – 18.30  
 Bauen und Spielen | B-You und Mädchen\*club  
 16.00 – 17.30  
 Comic-Gruppe | Kölibri  
 17.30 – 19.30  
 Rock Kids | Musikraum der STS am Hafen  
 17.00 – 19.00  
 Fußball | Turnhalle GTS St. Pauli  
 für alle von 6 bis 13 Jahren

##### Donnerstag

15.00 – 18.30  
 Bauen und Spielen | B-You und Mädchen\*club  
 16.00 – 19.00  
 Mädchen\*tag | Kölibri  
**Freitag**  
 15.00 – 18.30  
 Bauen und Spielen | B-You und Mädchen\*club  
 15.30 – 19.00  
 Toben, Spielen, Computer, Chillen | Kölibri  
 Heute auch mit offener Bastelwerkstatt

#### ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE UND FAMILIEN

##### Montag

15.00 – 18.00 (nicht zwischen 1.7. und 19.8.)  
 Familiencafé | Kölibri  
 Eltern mit kleinen Kindern bis 3 Jahre und Geschwisterkinder sind herzlich willkommen.  
 Toben, Spielen und Kaffee trinken  
 18.00 – 20.00 (nicht zwischen 9.7. und 19.8.)  
 Vielfalt stimmt | Kölibri  
 Inklusiver Nachbarschaftschor

##### Dienstag

18.00 – 20.00 (nicht zwischen 9.7. und 19.8.)  
 Krisenherd | Kölibri  
 Nachbarschaftliches Kochen und Essen

##### Mittwoch

9.30 – 11.00 (nicht zwischen 22.7. und 12.8.)  
 Gedichte für Wichte | Kölibri  
 16.00 – 18.00  
 gemeinsam stark | Hamburger Hochstraße 1  
 Offener Raum für Familien\*  
 Kontakt: [sarah.roudaki@gwa-stpauli.de](mailto:sarah.roudaki@gwa-stpauli.de)  
 19.15 – 21.00  
 Capoeira – brasilianische Kampfkunst  
 Info: [capoeira-angola.net](http://capoeira-angola.net) | Kölibri  
**Donnerstag**  
 10.00 – 13.00 (nicht zwischen 3.7. und 5.8.)  
 FrauNaNe | Kölibri  
 Frühstück und Handarbeiten für Frauen

##### 10.30 – 11.30

Baby Massage | Kölibri  
 15.00 – 18.00 (nicht zwischen 9.7. und 19.8.)  
 Café Streusel | Kölibri  
 Nachbarschaftliches Café  
**Freitag**  
 14.00 – 15.00 (nicht zwischen 30.7. und 15.8.)  
 Sprachbrücke Hamburg | Kölibri  
 Gesprächskreis für Deutsch-Lernende  
**Sonntag**  
 19.00 – 21.00  
 Capoeira – brasilianische Kampfkunst  
 Info: [capoeira-angola.net](http://capoeira-angola.net) | Kölibri



Mit Öffentlichen Verkehrsmitteln zu uns:  
 S1 oder S3 bis Reeperbahn, U3 bis St. Pauli  
 Bus 2 bis Hafentreppe, Bus 112 bis S-Bahn Reeperbahn

#### GWA St. Pauli e.V.

Gemeinwesenarbeit | Kulturarbeit | Sozialarbeit

Hein-Köllisch-Platz 11 + 12, 20359 Hamburg  
 Tel: (040) 319 36 23 | Fax: (040) 410 988 757  
 Email: [info@gwa-stpauli.de](mailto:info@gwa-stpauli.de)

Im Büro und am Telefon sind wir Mo + Mi von 10.00 – 13.00 Uhr und Di + Do von 15.00 – 18.00 Uhr erreichbar.

Die GWA St. Pauli e.V. ist als Trägerin von Gemeinwesenarbeit, Soziokultur, Jugendhilfe und Familienförderung in St. Pauli und Altona tätig.

Die Arbeit der GWA St. Pauli e.V. wird von der Kulturbehörde Hamburg und dem Bezirksamt Altona finanziell gefördert. Außerdem werden wir von zahlreichen Stiftungen und durch private Spenden unterstützt. Herzlichen Dank! Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt. Wenn eine Spendenbescheinigung erwünscht ist, bitte per Email oder telefonisch Bescheid geben.

GWA St. Pauli e.V.  
 Hamburger Sparkasse  
 IBAN: DE66 2005 0550 1024 2170 91  
 BIC: HASPDEHXXX

Manchmal ist der Blick verhangen, und dann muss man sich ein Loch schneiden, damit der Sommer seine Chance hat durchzukommen. Ein Sommerloch, am besten in Herzchenform!

Wenn Ihr nicht gerade Kind seid, und bei unserem bunten OKJA Feriennprogramm mitmacht, steht diesen Sommer nicht wirklich viel auf dem Kollibri-Programm.

Welch wunderbarer Zustand für Menschen mit FOMO, also der "fear of missing out", der Furcht Dinge zu verpassen. Relax and enjoy the Loch!

Ihr könnt ungestress't ins Freibad oder den Park gehen. Unsere 6 Veranstaltungen im Juli und August lassen Euch ausreichend Zeit dafür.

Man könnte es auch Input-Detox nennen. Wenn Ihr Euch dran haltet (und nicht woanders nach Ersatz sucht) werden die ausgewählten Inhalte umso tiefer wirken. Probiert es aus!

Denn diese 6 Solifäre haben es wirklich verdient, dass Ihr sie Euch achtsam auf der Zunge zergehen lasst:

Es erwartet Euch im Kollibri ein sommerliches Best Of des Erzählens, Reflektierens, Aktivierens, Transformierens, garniert mit wunderbarem Biödsinn und Musik.

Danke an alle, die das mit uns auf die Beine gestellt haben! Wir freuen uns auf Euch, Eure GWA St. Pauli

## VERANSTALTUNGEN

JULI

2

### ERZÄHLCAFÉ MIT USCHI – TAXIFAHRERIN

**Im Rahmen des Café Streusel**

Heute stehen Geschichten aus dem Hamburger Taxi-Alltag im Mittelpunkt. Kommt vorbei, bringt eure Fragen, Erinnerungen oder einfach Neugier mit. Unsere Gästin Uschi (82) erzählt aus 30 Jahren als Taxifahrerin in Hamburg; von besonderen Begegnungen, kuriosen Fahrten und dem Wandel der Stadt aus der Perspektive des Fahrer\*izes. Bei Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis laden wir zum Zuhören, Nachtragen und Austauschen ein. Moderiert von Nicole Siemens.

In Kooperation mit der Elbdiakonie, Standort St. Pauli

JULI

2

### (EXTREM) RECHTE JUGENDLICHE IM SOZIALRAUM

**Strategien zwischen Prävention und Ausgrenzung**

Wir leben in unruhigen Zeiten. Gesellschaftliche Multikrisen und verhetzte, polarisierte Debatten sowie autoritäre Reflexe und ein beschleunigter Rechtsruck machen auch vor der Sozialen Arbeit nicht halt. Auch die Offene Kinder und Jugendarbeit (OKJA) ist hier vor große Herausforderungen gestellt. Zum einen gehört es auch zu den Aufträgen der OKJA mit rechtsextrem orientierten Jugendlichen zu arbeiten, andererseits hat diese auch einen zentralen Schutzauftrag gegenüber Jugendlichen, die zu den Feindbildern der extremen Rechten gehören. Wie stark queere Jugendliche ins Visier rechtsextremer (Jugend)gruppen geraten, belegen die wiederholten Angriffe auf kleine und mittelgroße Prideparades in vielen Teilen der Republik. Von den Baseballschläger-Jahren 2.0 ist die Rede und von einem Comeback der gewalttätigen 1990er Jahre. Auch der B-You-Aktivplatz auf St. Pauli ist angegriffen worden.



Foto: Mika Baumelster uneplass

Wie hat die Soziale Arbeit den frühen 1990er Jahren auf die rechtsextremen Ausschreitungen reagiert? Was ist hier unter dem Schlagwort der akzeptierenden Jugendarbeit falsch gelaufen und inwieweit beschäftigen uns bis heute diese Lehrstellen – fehlende Perspektive der von rechter Gewalt Betroffenen und keine Genderreflexion? Und inwiefern reicht das Lernen aus pädagogischen Leerstellen für die veränderten gesellschaftspolitischen Bedingungen der Gegenwart? In der Veranstaltung skizziert Prof. Esther Lehnert (ASH Berlin) den historischen und gesellschaftspolitischen Kontext. Im Anschluss wollen wir gemeinsam (pädagogische) Strategien diskutieren und entwickeln. In Kooperation mit der HAW Hamburg und der GEW Hamburg

JULI

6

### TRANSFORMATIVE GERECHTIGKEIT

**Buchvorstellung**

Anfang 2026 veröffentlichte das Herausgeber\*innenkollektiv Umgang das Handbuch Transformative Gerechtigkeit. Das Buch bietet eine praxisnahe Einführung in Theorien, sprachliche Werkzeuge und konkrete Handlungsansätze im Umgang mit Gewalt. Die vielfältigen Beiträge verbinden persönliche Erfahrungen, politische Analysen und internationale Perspektiven – und erzählen von Herausforderungen, Lernprozessen und selbstorganisierten Wegen im Umgang mit Gewalt. Für die Lesung und das anschließende Gespräch sind Nora Bornemann aus dem Herausgeber\*innenkollektiv, sowie Melanie Brazzell und Ann Wesental, Mitautor\*innen des Buches, zu Gast. Die Veranstaltung findet in deutscher Lautsprache statt. In Kooperation mit Copwatch Hamburg



AUGUST

1

### BYE BYE ST. PAULI

**Filmabend mit Diskussion**

Seit dem Abriss der Esso-Häuser vor 12 Jahren klafft auf dem „Flügelrundstück“ direkt am zentralen Spielbudenplatz eine Baugrube. In ihrer Dokumentation „buy buy st. pauli“ begleiten die Filmemacher\*innen Irene Bude, Olaf Sobczak und Stefan Jörg die Zeit vor dem Abriss, den Kampf der Bewohner\*innen der Esso-Häuser und ihrer Unterstützer\*innen. Anschließend sprechen wir mit den Filmemacher\*innen über Genfifizierungsprozesse im Stadteil.

Eine Veranstaltung des St. Pauli Archivs im Rahmen des 11. Hamburger Architektur Sommers

AUGUST

28

JULI

28

### BULLSHIT-BINGO MAKLERPOESIE

**Spiel, Spaß, Sarkasmus mit Makler\*innen-Anzeigen**

Wir spielen Bingo! Und zwar nicht wie üblich mit einfachen Zahlen – nein, wir nehmen uns die schönsten Begriffe der Maklerpoesie und machen uns mit den schönen Worten einen vergnüglichen Abend mit Dinks, jeder Menge Spaß und eventuell ein ganz bisschen Sarkasmus... (Aber nur ein ganz bisschen.)

Eine Veranstaltung des St. Pauli Archivs im Rahmen des 11. Hamburger Architektur Sommers



AUGUST

1

## KINDER UND JUGENDLICHE FERIENPROGRAMM OKJA KÖLIBRI

<b>Do. 9.7.</b>	<b>15.30 bis 18.30 Uhr</b>	Ausflug zum <b>B-You</b> – Spielen, Chillen, Eis essen. (2 €)
<b>Fr. 10.7.</b>	<b>12.00 bis 16.00 Uhr</b>	<b>Ausflug zum Elbstrand</b> – Planschen, Spielen und Toben. Bringt Wechselklamotten und ein Badetuch mit! (2 €)
<b>Mo. 13.7.</b>	<b>9.00 bis 15.00 Uhr</b>	Wir gehen zum Toben ins <b>Rabatzi!</b> (3 €)
<b>Mo. 20.7.</b>	<b>12.00 bis 16.00 Uhr</b>	<b>Mingolf</b> in Planten und Bloomen. (2 €)
<b>Di. 21.7.</b>	<b>15.00 bis 18.00 Uhr</b>	<b>Bastelwerkstatt</b> – kreativ im Kollibri. (2 €)
<b>Mi. 22.7.</b>	<b>15.00 bis 18.00 Uhr</b>	Ausflug zum <b>Walter-Möller-Park</b> . (2 €)
<b>Do. 23.7.</b>	<b>15.00 bis 18.00 Uhr</b>	Spielturnier im Kollibri. (2 €)
<b>Fr. 24.7.</b>	<b>11.00 bis 17.00 Uhr</b>	Wir fahren zum Schwimmen ins <b>Arriбал!</b> (3 €)
<b>Mo. 27.7.</b>	<b>14.00 bis 18.00 Uhr</b>	Spielplatz <b>Plastikberge</b> in Planten un Bloomen. (2 €)
<b>Di. 28.7.</b>	<b>12.00 bis 18.00 Uhr</b>	<b>Schnitzlagd</b> im Niendorfer Gehege. (2 €)
<b>Mi. 29.7.</b>	<b>15.00 bis 18.00 Uhr</b>	<b>Ferienprogramm Abschlussparty!</b> Bevor die OKJA in die Sommerpause geht, möchten wir mit euch feiern: Tanzen, Kochen und Spaß im Kollibri. (2 €)

### NEUES ZEITUNGSPROJEKT IN DEN FERIEN

**Werdet Reporter\*innen bei den Kollibri-Kids!**

Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungstour, führen Interviews und halten unsere Eindrücke mit Kamera, Stift oder Mikrofon fest. Wir sammeln Geschichten und Fotos und schauen hinter die Kulissen von Orten und Menschen in St. Pauli. Dabei entscheidet ihr mit, was interessant ist und wie wir darüber berichten. Ein spannender Ausflug gehört natürlich auch dazu. Am Ende entsteht unsere eigene gedruckte Zeitung: die Kollibri-Kids! Neugierig sein reicht - den Rest machen wir zusammen. Wir treffen uns immer von 12.00 bis 16.00 Uhr. Anmeldung über [sandra.riedel@gwa-stpauli.de](mailto:sandra.riedel@gwa-stpauli.de)



Gemeinwesenarbeit | Kulturrarbeit | Sozialarbeit  
Hein-Köllisch-Platz 11 + 12, 20359 Hamburg  
Tel: (040) 319 36 23 | Fax: (040) 410 988 757  
Email: [info@gwa-stpauli.de](mailto:info@gwa-stpauli.de)  
Im Büro und am Telefon sind wir Mo + Mi von 10 – 13 Uhr und Di + Do von 15 – 18 Uhr erreichbar.

#### Geschäftsführung

Martin Karolczak: (040) 410 988 732

#### Öffentlichkeitsarbeit

Gesa Becher: (040) 410 988 742

#### Kulturelle Veranstaltungen und Projekte

Rike Salow: (040) 410 988 739

#### OKJA Kollibri

Aif Bayazit: (040) 410 988 736

Carmen D'Angelo und Nele Kröger: (040) 410 988 735

#### WORTSPIEL Lese- und Schreibwerkstatt

Sandra Riedel: (040) 410 988 733

#### Koordinat\*ion Bezirksliche Suchprävention

Aif Bayazit: (040) 410 988 736

#### Stadtpolitik

Steffen Jörg: (040) 410 988 731

#### Raumvermietung donnerstags von 15 – 18 Uhr

Tel: (040) 410 988 741 | [raumvergabe@gwa-stpauli.de](mailto:raumvergabe@gwa-stpauli.de)

Zur GWA St. Pauli gehören folgende Institutionen und Projekte:

#### ADEBAR – Beratung und Begleitung für Schwangere und Familien

Friedensallee 43, 22765 Hamburg

Louise-Schröder-Str. 25, 22767 Hamburg

Geschäftsführung: Sandra Stumpf

Tel: (040) 43 26 49 60 | Fax: (040) 43 26 49 52

[www.adebar-hh.de](http://www.adebar-hh.de)

#### IBIS – Integrierte Begleitung im Sozialraum

Hamburger Hochstr. 1, 20359 Hamburg

Tel: (040) 519 005 630

#### stark – Beratung und Begleitung für Kinder, Jugendliche und Ihre Familien

Hamburger Hochstr. 1, 20359 Hamburg

Tel: (040) 519 005 659

#### Yalla – Rein in die Stadt!

Projektkoordinatorin: Asta Borusewicz

Tel: 01 63 663 20 13 | [www.yalla-hamburg.org](http://www.yalla-hamburg.org); net

#### LIA – Mobile Leseförderung in Altona

Projektkoordination: Anastasia Gläser-Fedagina

Tel: (040) 410 988 734 | [www.lesen-in-altona.de](http://www.lesen-in-altona.de)

#### Aktivspielplatz B-You (ehem. Baui Hexenberg)

Königsstraße 8, 22767 Hamburg | Tel: (040) 319 15 53

Mädchen\*club auf dem Baui | Tel: (040) 35 96 22 00

#### Jugendprojekt „Big Point“

Zweijährige, intensive Auszubildungsvorbereitung für junge Frauen und Männer. Kontakt:

Richard Osterhage | Tel: 01 76 22 00 94 96

